

CHC.be

HÄUSLICHE HOSPITALISIERUNG IN DER ONKOLOGIE



CHC
GROUPE SANTÉ

Sie erhalten diese Broschüre, da **Sie den Wunsch geäußert haben, Ihre Krebsbehandlung zu Hause zu erhalten.**

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und verpflichten uns, Ihnen eine qualitativ hochwertige Versorgung unter sicheren und hygienischen Bedingungen zu bieten, die mit der im Krankenhaus vergleichbar ist.



WAS IST EINE HÄUSLICHE HOSPITALISIERUNG?

Die häusliche Hospitalisierung – „hospitalisation à domicile (HAD)“ ermöglicht es Ihnen, Krankenhausbehandlungen direkt in Ihrer gewohnten Umgebung zu Hause zu erhalten. So **vermeiden** Sie **regelmäßige Fahrten ins Krankenhaus** und genießen den Komfort Ihres Zuhauses. **Es ist jedoch wichtig, ein sauberes Wohnumfeld und eine gute allgemeine Hygiene zu wahren**, um den reibungslosen Ablauf Ihrer Behandlung sicherzustellen.

Bevor Sie mit der häuslichen Hospitalisierung beginnen können, müssen Sie mindestens zwei Behandlungen im Krankenhaus ohne Komplikationen erhalten haben. Außerdem muss Ihr Onkologe Ihren Gesundheitszustand als stabil genug für eine häusliche Betreuung einschätzen. Selbstverständlich sind

Ihre Zustimmung und Ihr Engagement erforderlich, um diesen Prozess zu starten.

Sobald Ihr Onkologe die häusliche Hospitalisierung genehmigt, sendet er einen Antrag an unser Koordinationsteam. Unsere Koordinatorinnen nehmen dann Kontakt zu einem häuslichen Pflegeteam auf, das aus Pflegefachkräften besteht, die auf Onkologie spezialisiert sind oder über mindestens fünf Jahre Erfahrung in diesem Bereich verfügen.

Alle ärztlichen Verordnungen sowie das für die Behandlung notwendige Material werden direkt an Ihre Pflegefachkraft übergeben, die **den reibungslosen Ablauf Ihrer Behandlung sicherstellt** und dabei die gleichen Sicherheits- und Qualitätsstandards wie im Krankenhaus einhält.



IHRE ROLLE IN DIESEM ABLAUF

Um eine gute Koordination der Pflege zu gewährleisten, **ist es wichtig, dass Sie Ihr Telefon in Reichweite haben**. Sie werden kontaktiert, um die Termine und Uhrzeiten für die Besuche Ihrer Pflegefachkraft zu bestätigen.

Sollten Sie verhindert sein oder nicht zu Hause sein können, ist es unbedingt erforderlich, uns so schnell wie möglich zu informieren. Die zu Hause verabreichten Behandlungen können intravenös, subkutan oder intramuskulär erfolgen, je nach den Verordnungen Ihres Onkologen.

MEDIZINISCHE BETREUUNG UND VORSICHTSMAßNAHMEN



Vor jeder Behandlung wird eine Blutabnahme verordnet, um Ihren Gesundheitszustand zu überwachen. **Sie werden weiterhin regelmäßig Ihren Onkologen aufsuchen**, um die Verträglichkeit Ihrer Behandlung zu überprüfen und gegebenenfalls Anpassungen vorzunehmen.

Wenn Sie Symptome wie Fieber, Zittern, Verwirrtheit, übermäßiges Schwitzen, Atembeschwerden oder ungewöhnliche Hautreaktionen bemerken, wenden Sie sich bitte umgehend an uns oder Ihren behandelnden Arzt bzw. Onkologen.

WIR SORGEN FÜR SIE

Bei Fragen oder für weitere Informationen können Sie uns jederzeit unter **04 355 45 57** erreichen.

Wenn Ihre Anfrage nicht dringend ist, können Sie sich auch per E-Mail an unser Koordinationsteam wenden: **had@chc.be**

In einem medizinischen Notfall müssen Sie sich unbedingt direkt in die Notaufnahme begeben oder Ihren behandelnden Arzt kontaktieren.

